

Automatische Erkennung von Emotionen in natürlicher Sprache am Beispiel der Emotion "Genervtheit"

Abstract

Wir Menschen sind emotional denkende und handelnde Wesen. Gerade im Umgang mit Maschinen kann das schnell zu Missverständnissen und vor allem zu Frustration auf Seiten der Nutzer führen. Ein intelligentes Sprachverarbeitungssystem sollte deshalb in der Lage sein, grundlegende Gefühlszustände seiner Nutzer zu erkennen und zu berücksichtigen. Ziel des Projekts ist es, am Beispiel der Emotion "Genervtheit", einen robusten Erkenner zu entwickeln.

Aufgabenstellung

- Recherchen über den aktuellen State of the Art im Bereich der Emotionserkennung im Kontext natürlicher Sprache sowie Reproduktion der gängigen Methoden
- Entwicklung eines neuen Ansatzes zur Erkennung der Emotion "Genervtheit" basierend auf institutseigenen Architekturen
- Evaluation der angewandten Architekturen in Hinblick auf die Performanz und Vergleich verschiedener Methoden

Erwünschte Qualifikationen

- Interesse und/oder Vorkenntnisse im Bereich Psychologie, insbesondere an/in der Emotionsforschung
- Grundlegende Kenntnisse in Python und dem maschinellen Lernen
- Kenntnisse im Bereich der Verarbeitung natürlicher Sprache und der automatischen Spracherkennung

sonstiges

Es erwarten Sie spannende Aufgaben und Erfahrungen mit modernen Architekturen, ein tiefer Einblick in die aktuelle Forschung sowie eine angenehme Arbeitsatmosphäre und persönliche Betreuung. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zu einer wissenschaftlichen Publikation der Ergebnisse sowie der Präsentation dieser auf einer entsprechenden Fachkonferenz.